

WGF –am 22.03. Gräfenberg – Casa Doro – Das Leid umarmen
Mit Maria den Kreuzweg gehen – 12. Station – Jesus stirbt am Kreuz
Joh 19,25-27



Karten mit dem Kreuz der Einheit
Liedblatt
Stehkreuz: Kreuz der Einheit

Eröffnung

*Gesang zur Eröffnung: 11/1-3 Herzliebster Jesu,
was hast du verbrochen*

Kreuzzeichen – Liturgischer Gruß – Einführung

Wir stehen vor der Karwoche. In einer Woche ist Karfreitag. Wir betrachten in dieser WGF das

Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus an der Seite seiner Mutter. Voriges Jahr haben wir 5 Stationen des Kreuzweges gebetet. Heute betrachten wir die 12. Station Jesus stirbt am Kreuz vom Blickwinkel der Muttergottes aus.
So beginnen wir diese WGF +++

Jesus Christus ist in unserer Mitte und schenkt uns seinen Frieden.
Amen.

Frei erzählen – Kreuz der Einheit – Siegeszug durch die ganze Welt:

Sie haben alle eine Bild, mit einem ganz besonderen Kreuz. Es steht auch hier am Altar. Dazu gibt es eine schöne, wahre Begebenheit:

Irgendwo auf der Straße in Indien hatte Mutter Teresa ein Kreuz gefunden, das ihr spontan sehr gefiel. Sie meinte, dass es genau das ausdrücke, was sie mit ihrer Gemeinschaft erleben wolle: wie Maria unter dem Kreuz möchten sie den Sterbenden beistehen und dabei Christus begegnen. Sie wusste nicht, was sie gefunden hatte: ein „**Kreuz der Einheit**“. Viel später, bei einem Besuch in Rom, entdeckte sie genau dieses Kreuz als Brustkreuz bei Erzbischof Errázuriz in der Religiösenkongregation. Sie sprachen über Herkunft und Bedeutung

dieses besonderen Kreuzes. Der Erzbischof und spätere Kardinal sorgte dafür, dass sie Hunderte weitere Kreuze bekam, die Mutter Teresa dann allen ihren Schwestern gab. Sie tragen sie an ihrem Rosenkranz. Inzwischen ist dieses Kreuz rund um die Welt bekannt.

Welche Idee stand Pate?

Junge lateinamerikanische Theologiestudenten suchten ein Kreuz für ihre Priesterweihe. Es sollte ein originelles Kreuz entstehen. Sie wollten es zum Dank für ihre Priesterweihe in eine Schönstatt-Kapelle in Bellavista / Chile stellen.

Künstler

Frater Angel Vicente, ein Kunststudent fertigte 1960 dieses Kreuz in Santa Maria, Brasilien für die Theologiestudenten an. Dieses Kreuz zeigt die Zweieinheit von Christus und Maria – das Miteinander von Christus und Maria. Das Symbol des Vaterauges über dem Haupt Jesu als Symbol für den Vatergott. Der heilige Geist ist symbolisch im roten Hintergrund und die goldene Scheibe steht für die Ostersonne, für die Auferstehung. Dieses Kreuz spricht viele Menschen aus unterschiedlichen Ländern und Generationen einfach ganz stark an.

(Gertrud Pollak – Kreuz der Einheit – Ein Zeichen der Sendung Schönstatts)

Liedblatt / 532,1+2 Christi Mutter stand mit Schmerzen

Kyrie – Litanei / Christusrufe

Herr Jesus Christus, du gehst den Kreuzweg anders als alle anderen, ganz und gar freiwillig und ganz und gar uns zuliebe. **Kyrie eleison**

Herr Jesus Christus, du gehst deinen Kreuzweg nicht allein: Deine Mutter steht am Weg. Eure Blicke kreuzen sich. Sie trägt dein Leid in Liebe mit. **Christe eleison**

Herr Jesus Christus, um diese Liebe geht es, wenn wir auf dem Kreuzweg unseres Lebens mit dir und unseren Nächsten gehen. **Kyrie eleison**

Eröffnungsgebet: Lasset uns beten

Herr Jesus Christus, wir stehen unter deinem Kreuz! So wie einst in Jerusalem unter dem Kreuz deine Mutter und Johannes, Maria Magdalena und andere Frauen standen, so stehen auch wir hier. Es fehlen uns die Worte, um all das auszudrücken, was unsere Herzen empfinden. Es drängt uns aber, dich zu bitten: Erbarme dich unser und unserer Schuld und bleibe bei uns durch dein heiliges Kreuz. Amen.

Verkündigung des Wortes Gottes

Evangelium - Joh 19,25-27

Aus dem Heiligen Evangelium nach Johannes – Evangelium unseres...

Auslegung und Deutung

Im Evangelium hörten wir: Bei dem Kreuz standen seine Mutter... Und genau diesen Satz können wir auf unserer Karte betrachten. Beim Kreuz stand seine Mutter und ihr Blick lässt ihn nicht los. Er, Jesus, ist doch ihr Kind. Diese Schinderei, diese Unbarmherzigkeit! Ein ausgemergelter, blutig gezeigelter Körper hängt am Kreuz. Seine Mutter, Maria, sie ist ihm treu geblieben. Ihre Blicke kreuzen sich. Da ist ein Schmerz, der dem seinen gleicht. Diese seelische Nähe zwischen Mutter und Kind, vom ersten Atemzug bis zum bitteren Ende ist für uns bewundernswert.

Wo wäre mein Platz am Kreuz?

Ja, ich bewundere Maria sehr. Sie steht ganz tapfer, aufrecht! Ganz eng schmiegt sich Maria an ihren Sohn, um so auch in der Todesstunde ihm nah zu sein, so nah es irgendwie geht. Sie will ihn trösten, ihn nicht alleine lassen in seiner Todesnot.

Und ich? Würde ich diese unsäglich Schmerzen stehend aushalten?

Es war für mich furchtbar, als unser Sohn Clemens seine erste Platzwunde am Kopf hatte. Ich war schier aus dem Häuschen!

Und wo wäre mein Platz am Kreuz, wenn ich schon wegen einer Platzwunde ausraste? Mich im ersten Moment hilflos fühlte?

Ja, wo wäre mein Platz am Kreuz?

Könnte ich so aufrecht stehen bleiben – oder würde ich nicht eher ohnmächtig umfallen? Oder schreien – so lange, bis mir die Stimme

versagt? Oder davonlaufen vor dem unermesslichen Leiden, laufen, rennen bis ich nicht mehr stehen kann?

Ja, wo wäre mein Platz am Kreuz?

Wie schaffe ich es, am Kreuz auszuharren – mit meinem Rollator, dem Rollstuhl, mit meinen Schmerzen?

- Stille -

Liedblatt – 3.-5. Strophe: Er, dem du einst gabst das Leben

Wir fragen: „Maria, wie konntest Du so standhaft deinen Sohn in seinem Leidensweg begleiten, bis zum Ende ausharren?“

Die Liedstrophen geben eine Antwort: Du hast all dein Lieben, dein Wünschen und Denken in Gottes Liebesplan hineinversenkt. Mutter Gottes, ja, lass auch mein Herz von Liebe getragen sein, damit ich mit dir am Kreuz stehen bleiben kann.

Betrachten wir, wie Du, Maria, unter dem Kreuz standst und antworten:

A: Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes

Wechselgebet: *WGF Grünes Buch S. 366*

Maria unter dem Kreuz –

Du kennst Tränen und Trauer,
du warst ohnmächtig und hilflos,
du hast Halt und Trost gebraucht.

A: Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes

Maria unter dem Kreuz –

Du bist bei deinem Sohn gestanden in seinem Sterben,
du bist durch die Nacht des Loslassens gegangen,
und dein Glaube wurde schwer geprüft.

A: Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes

Maria unter dem Kreuz -

Du Mutter der Bedrängten,

du Trösterin der Betrübten,
du Helferin im Leiden. **A: Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns
Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes**

Maria unter dem Kreuz -

Du Schutz der Verlassenen,
du Kraft der Mutlosen,
du Zuflucht der Sünder.

**A: Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der
Stunde unseres Todes**

Maria unter dem Kreuz -

Du Heil der Kranken,
du Hoffnung der Sterbenden,
du Mutter der Barmherzigkeit.

**A: Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der
Stunde unseres Todes**

Maria unter dem Kreuz -

hilf uns in Trauer und Leid,
hilf uns in Angst und Einsamkeit,
hilf uns in Kleinmut und Ungeduld.

**A: Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der
Stunde unseres Todes**

Maria unter dem Kreuz -

steh uns bei in aller Not,
steh uns bei in den Stunden des Abschieds,
steh uns bei in der Stunde unseres Todes.

**A: Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der
Stunde unseres Todes**

Amen.

- Stille –

Antwort der Gemeinde

Glaubensbekenntnis

Im Glaubensbekenntnis beten wir in Kurzfassung den gesamten
Leidensweg, den Kreuzweg unseres Herrn Jesus Christus: gelitten unter
Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in

das Reich des Todes... Dieser Weg führt in die Auferstehung zu unserer Erlösung. Bekennen wir nun diesen unseren Glauben:

Fürbitten

Herr Jesus Christus, dein Kreuzweg bewegt die Gemüter und weckt tiefe Reue. Mit Maria, deiner Schmerzensmutter, wenden wir uns voll Vertrauen an dich:

- Dein Kreuz bewegt alle, die ein schweres Kreuz zu tragen haben.

A Trage du ihr Kreuz mit

- Dein Kreuz bewegt alle, die in ihrer Not allein gelassen werden.
- Dein Kreuz bewegt alle, die keinen Ausweg mehr sehen.
- Dein Kreuz bewegt alle, die unter der Last einer Schuld leiden.
- Dein Kreuz bewegt alle, die wegen ihres Glaubens verspottet werden.
- Dein Kreuz bewegt alle Missionarinnen der Nächstenliebe, (=Mutter Teresa), die sich um die Ärmsten am Rand der Gesellschaft liebevoll kümmern.
- Dein Kreuz bewegt alle, die in ihrer Todesstunde niemanden an der Seite haben.

Mit deinem Kreuz, o Herr, hast du die Kreuze dieser Welt mitgetragen. Das berührt und macht Mut, jeden Tag neu, bis in die Stunde unseres eigenen Todes. Wir danken dir dafür, loben und preisen dich, mit dem Vater und dem Heiligen Geist. Amen.

Austeilung und Empfang der Kommunion

Hinweis auf die eucharistische Gemeinschaft S. 65

Bereitung des Altares

Stille Anbetung

Bleibe bei uns und ziehe uns an dich! Bleibe bei uns durch deine Heilige Mutter, der du vom Kreuz herab jeden Menschen anvertraut hast. Bleibe bei uns!

Vater unser

Das wichtigste im Leben ist unsere Antwort auf Gottes Liebe. In solcher Liebe wagen wir zum Vater zu beten: Vater unser
Einladung zur Kommunion – Kommunion Seht das Lamm Gottes

Nach der Kommunion

Lob des Kreuzes - Melodie: Grüssauer Rufe

Eventuell auswählen

KV V/A Herr, wir preisen dein heiliges Kreuz.

Dein Kreuz ist das Zeichen der Liebe – **A: Herr Jesus, wir rufen zu dir**

Im Kreuz ist der Sieg und das Leben

Barmherziger Herr und Erlöser.

Du ziehst uns in deine Nähe.

Dein Herz ist die Quelle der Gnaden.

KV V/A Herr, wir preisen dein heiliges Kreuz.

Bei dir steht in Treue die Mutter.

Sie teilt deine Sendung, dein Leiden.

Du schenkst uns Maria als Mutter.

Du machst sie zur Dienerin aller.

Mit ihr geht der Weg hin zum Vater.

KV V/A Herr, wir preisen dein heiliges Kreuz.

Schenk Einheit in unsern Familien!

Beende die Spaltung der Christen!

Dein Kreuz sei ein Zeichen des Friedens!

Versöhne die Völker der Erde!

Den Armen gib Hilfe und Helfer.

KV V/A Herr, wir preisen dein heiliges Kreuz.

Schlussgebet:

Liedblatt – Gebet: Liebe Gottesmutter – Herr Jesus Christus

Segen

Der barmherzige Gott, der seinen Sohn für uns dahingegeben hat,
stärke unseren Glauben und führe uns zur unvergänglichen Herrlichkeit.
So segne uns auf die Fürsprache der Gottesmutter uns und alle unsere
Lieben, die wir im Herzen tragen, Gott, der Vater und der Sohn und der
Heilige Geist.

Liedblatt: 6-9 Mutter das, was du getragen

Gebet auf der Rückseite der Karte Kreuz der Einheit – fürs private Gebet

Drum ruf ich beharrlich in Kreuz und in Leid

Jungfrau Mutter Gottes mein
lass mich ganz Dein eigen sein.
Dein im Leben, Dein im Tod,
Dein in Unglück, Angst und Not.
Dein in Kreuz und bittrem Leid,
Dein für Zeit und Ewigkeit.
Jungfrau, Mutter Gottes mein,
lass mich ganz Dein eigen sein.

Mutter auf Dich hoff und baue ich
Mutter zu Dir ruf und seufze ich
Mutter Du gütigste, steh mir bei
Mutter Du mächtigste, Schutz mir verleihe

Wer hat je umsonst Deine Hilf angefleht
Wann hast Du vergessen ein kindlich Gebet
Drum ruf ich beharrlich, in Kreuz und in Leid
Maria hilft immer, sie hilft jederzeit
Ich ruf voll Vertrauen im Leiden und Tod,
Maria hilft immer, in jeglicher Not
So glaub' ich und lebe und sterbe darauf,
Maria hilft mir in den Himmel hinauf.

Altes Volksgebet - gekürzt